

Pressemitteilung 052/2019 vom 8. März 2019

Rückgang bei Schlachtungen und Fleischerzeugung in Thüringen setzt sich fort

Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, wurden im Jahr 2018 nach vorläufigen Ergebnissen rund 982 400 als tauglich beurteilte Tiere (ohne Geflügel) geschlachtet. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies einen Rückgang um 79 800 Tiere bzw. 8 Prozent.

Verantwortlich für diese Tendenz war insbesondere die rückläufige Entwicklung bei den Schweineschlachtungen. Diese sank gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 84 300 Tiere bzw. 9 Prozent. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr rund 880 100 Schweine geschlachtet.

Die Anzahl der geschlachteten Rinder stieg dagegen um 4 200 Tiere bzw. 5 Prozent auf insgesamt 94 700 Tiere leicht an. Auch bei der Anzahl der geschlachteten Schafe (+278 Tiere bzw. +4 Prozent) und Ziegen (+56 Tiere bzw. +10 Prozent) konnte ein leichter Anstieg registriert werden.

Fast alle (99 Prozent) der 982 400 Tiere wurden gewerblich geschlachtet. Nur rund 11 700 Tiere waren Hausschlachtungen. Die Zahl der Hausschlachtungen verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 680 Tiere bzw. 6 Prozent.

Aus den geschlachteten Tieren wurden im vergangenen Jahr rund 112 000 Tonnen Fleisch erzeugt. Gegenüber dem Jahr 2017 verringerte sich die Schlachtmenge um 6 300 Tonnen bzw. 5 Prozent.

Auf die einzelnen Fleischarten entfielen im Berichtszeitraum gegenüber 2017:

- 28 500 Tonnen Rindfleisch (+1 300 Tonnen bzw. 5 Prozent), darunter 113 Tonnen Kalbfleisch (-8 Tonnen bzw. -7 Prozent);
- 82 900 Tonnen Schweinefleisch (-7 700 Tonnen bzw. -8 Prozent);
- 164 Tonnen Schaffleisch (+12 Tonnen bzw. +8 Prozent),
- 11 Tonnen Ziegenfleisch (+1 Tonne bzw. +10 Prozent) und
- 10 Tonnen Pferdefleisch (-1 Tonne bzw. -5 Prozent).

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 11 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Bitte beachten:

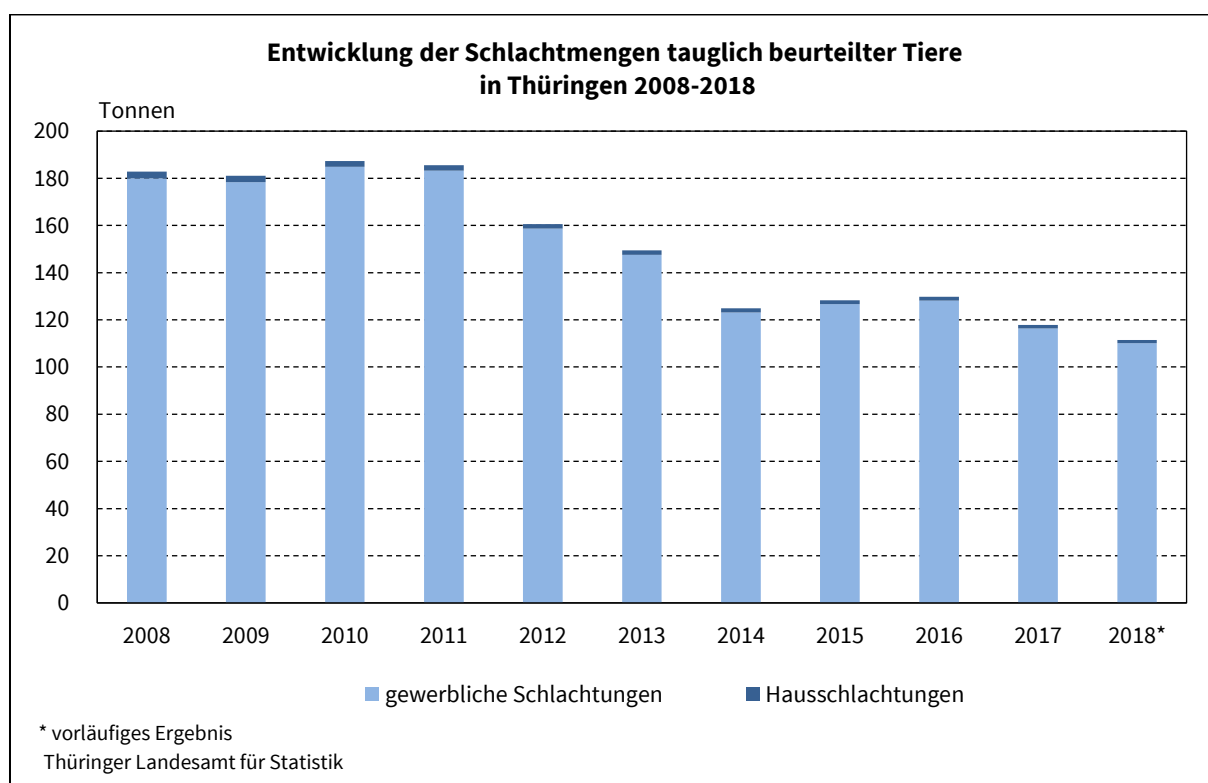
Die Berechnung der Entwicklung der Schlachtmenge erfolgt auf der Maßeinheit Kilogramm.

Weitere Auskünfte erteilt:

Michael Dietz

Telefon: 0361 57334-2552

E-Mail: michael.dietz@statistik.thueringen.de



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 11 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Schlachtungen im Jahr 2018

Zeitraum	2018				Entwicklung 2018 zu 2017			
	Insgesamt	Rinder	Schweine	Schafe	Insgesamt	Rinder	Schweine	Schafe
	Anzahl				Prozent			
I. Quartal	249 076	22 627	224 132	2 166	-9,8	0,3	-11,1	76,8
II. Quartal	232 686	20 720	210 723	1 078	-11,3	-1,5	-11,9	-47,2
III. Quartal	243 290	24 593	217 433	1 129	-6,0	9,9	-7,7	44,9
IV. Quartal	257 371	26 769	227 769	2 611	-2,8	9,2	-4,1	-1,8
Jahr	982 423	94 709	880 057	6 984	-7,5	4,7	-8,7	4,1

Fleischerzeugung im Jahr 2018

Zeitraum	2018				Entwicklung 2018 zu 2017			
	Insgesamt	Rinder	Schweine	Schafe	Insgesamt	Rinder	Schweine	Schafe
	Tonnen				Prozent			
I. Quartal	28 095	6 846	21 195	48	-8,3	0,7	-10,9	72,5
II. Quartal	26 038	6 207	19 800	26	-8,7	-2,1	-10,5	-40,2
III. Quartal	27 477	7 288	20 159	26	-4,5	9,7	-8,8	55,1
IV. Quartal	29 960	8 180	21 710	64	-0,1	10,6	-3,6	0,1
Jahr	111 570	28 522	82 864	164	-5,4	4,9	-8,5	8,2

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.